

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Silvacur K 100**

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt
 Produktart Sägekettenöl auf Mineralölbasis

Firmenbezeichnung Swd Lubricants GmbH & Co KG
 Am Schlütershof 26
 47059 Duisburg

Auskunftgebender Bereich Produktmanagement: Herr P. Fritsch
 Tel: 0203 / 31919 40 Fax: 0203 / 34665 40

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung Zubereitung aus Mineralölen und Additiven

Gefährliche Inhaltsstoffe

Bestandteile	Symbole	R-Sätze	Gew %	EINECS -Nr.
Mineralölraffinat		DMSO-Extrakt < 3 %	> 25	276-735-8
Kerosin	Xn	36, 65, 66	> 70	265-074-0

3. Mögliche Gefahren

Gefahren für Menschen Bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch und Einhalten der üblichen Sicherheitsregeln ist dieses Produkt sicher zu handhaben.

Gefahrenhinweise für die Umwelt Dieses Produkt ist ein wassergefährdender Stoff und darf nicht in den Boden, in die Kanalisation, in Oberflächen-gewässer oder Grundwasser gelangen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

- Nach Einatmen Verletzten an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- nach Hautkontakt Kontaminierte Stellen gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- nach Augenkontakt Augen gründlich mit sterilem Wasser spülen, Arzt konsultieren.
- nach Verschlucken Kein Erbrechen herbeiführen, Erbrochenes könnte in die Lunge gelangen. Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Brandklasse B
 geeignete Löschmittel Kohlendioxid, Trockenlöscher für betreffende Brand-klasse, Schaummittel.

Ungeeignete Löschmittel Vollwasserstrahl
 Besondere Gefährdungen Die Feuerwehr sollte mit Schutzanzügen und Atemschutz-geräten ausgerüstet sein.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Silvacur K 100**

Brand- und Explosionsschutz Vernebeln und Erhitzen über den Flammpunkt vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Maßnahmen Unbeteiligte Personen aus dem Gefahrenbereich bringen

Umweltschutzmaßnahmen Kleinere Mengen mit Ölbinder aufnehmen und entsorgen.
Bei größeren Mengen, sowie bei möglicher Boden-/ Grundwasser-
verunreinigung umgehend die Behörden benachrichtigen.

7. Handhabung und Lagerung

Technische Schutzmaßnahmen Vorkehrungen gegen statische Aufladung beim Mischen
und Umfüllen treffen.

Lagerung Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und
Umschlagen wassergefährdender Stoffe (VAWS) sowie
§ 19 WHG beachten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzung

MAK Die Konzentration von Mineralölnebeln in der Atemluft soll
10mg/m³ nicht überschreiten (ACGIH - TVL - TWA (8h)).

Technische Maßnahmen

Atemschutz Bei Dämpfen, Nebeln und unzureichender Lüftung geeignete
Atemschutzgeräte tragen.

Hautschutz Flüssigkeitsdichte Handschuhe und geeignete Schutzkleidung
tragen.

Augenschutz Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Augenspüleinrichtung
vorhalten.

Arbeitshygiene Verschmutzte Kleidung wechseln. Verschmutzte Putzlappen nie
in Taschen aufbewahren. Guten Hygienestandard sicherstellen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand bei 20°C flüssig

Farbe hell- bis dunkelbraun

Geruch nach Mineralöl

Pourpoint <= -30 °C

Siedebeginn nicht bestimmt

Siedeende nicht bestimmt

Flammpunkt 80 °C

Thermische Zersetzung > 350 °C

Zündtemperatur 220 °C

Explosionsgrenzen
obere bei thermischer Belastung und/oder Vernebelung
6,5 Vol%

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Silvacur K 100**

untere Dampfdruck	0,6 Vol%
Dichte	nicht bestimmt
Viskosität bei 40°C	901 kg/m ³ bei 15 °C
	105 mm ² /s

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität	Unter Normalbedingungen stabil.
Oxidationsprodukte	Bei Bränden mit ausreichender Sauerstoffzufuhr vorwiegend Kohlendioxid und Wasser. Bei unzureichender Sauerstoffzufuhr Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Wasser.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Vorwiegend unbestimmte Zersetzungsprodukte.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität	> 2000 mg/kg
Ratte oral	
Hautreizungen	Keine. Bei langandauernder Einwirkung ist eine Entfettung der Haut möglich.
Augenreizungen	Bei direktem Kontakt, jedoch keine Schädigung des Augengewebes.
Symptome bei der Verwendung	
- Einatmen	Dämpfe und Aerosole können die Atemwege reizen.
- Verschlucken	Die orale Aufnahme kleinerer Mengen bleibt ohne Wirkung. Größere Mengen können jedoch Bauchschmerzen und Durchfall auslösen.
- Sensibilisierung	Es liegen keine Ergebnisse vor, die auf eine Sensibilisierung der Haut oder Atemwege hinweisen.
- Karzinogenität	Nach unserem heutigen Wissensstand ist dieses Produkt weder als krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsverändernd einzustufen.

12. Angaben zur Ökologie

Mobilität	
- Böden	Die Mobilität ist von der Bodenbeschaffenheit abhängig und in Ton- und Lehmböden eher gering.
- Wasser	Das Produkt breitet sich auf der Wasseroberfläche aus, wobei geringe Anteile gelöst werden können. Es bildet auf der Oberfläche einen Film, der den Sauerstoffaustausch verhindert und so das Absterben von Organismen zur Folge haben kann.
96 Stunden-LC50	Keine Daten vorhanden.
Biologische Abbaubarkeit	ca 40 %, nicht leicht biologisch abbaubar.
Bioakkumulationspotential	keine Angaben

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung	Verschmutztes oder verunreinigtes Produkt nach Möglichkeit der stofflichen oder energetischen Wiederverwertung zuführen.
------------	--

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Silvacur K 100**

Abfallschlüsselnummer 13 02 05 (EAK-Katalog)
Abfallbezeichnung " Nichtchlorierte Öle und Fette"

14. Angaben zum Transport

ADR/RID kein Gefahrgut
ADNR kein Gefahrgut
IMO-IMDG kein Gefahrgut
ICAO/ IATA kein Gefahrgut

15. Vorschriften

EG Kennzeichnung und Einstufung Kein Gefahrstoff gemäß der Gefahrstoffverordnung und der Richtlinien 1999/45 EWG.

R-Sätze keine
S-Sätze keine
Symbole keine

Wassergefährdungsklasse 2 - wassergefährdend
Einstufung nach der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (VwVwS)

16. Sonstige Angaben

Relevante R-Sätze R36 Reizt die Augen.
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schulungshinweise Unterweisungen gemäß den berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften.

Änderungen Kennzeichnung durch rechten Spiegelstrich

SWD Sicherheitsdatenblatt Scha-017
Datum der Überarbeitung 09.05.2005 Version 2.03

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.
Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger und Anwender unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.